

Koralan® GL 220

1. Produktbeschreibung

| | |
|--------------------------|---|
| Produktart | Bläueschutzgrundierung zur industriellen und handwerklichen Beschichtung von Holzelementen im Außenbereich. |
| Schutzwirkung | Vorbeugend wirksam gegen Bläue- (gemäß EN 152) und Schimmelpilzbefall (gemäß EN 15457). Zugelassenes Biozidprodukt gemäß Verordnung (EU) 528/2012. |
| Wirkstoffe | 100 g enthalten: 0,95 g IPBC |
| Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none">verbessert die Haltbarkeit nachfolgender Beschichtungengeruchsarm, nach Trocknung geruchlosleicht zu verarbeitenschnell trocknendblockfest |
| Anwendungsbereich | Ideal zur Behandlung von Nadelhölzern im Außenbereich ohne Erdkontakt, welche nachfolgend mit biozidfreien Lasuren Farben oder Lacken dekorativ endbehandelt werden sollen (z. B. Außenverkleidungen, Tore, Pergolen, Fenster, Außentüren). |
| Farbton | Farblos, Weiß Weitere Farbtöne auf Anfrage. |
| Gebindegrößen | 2,5 l 10 l 20 l 120 l 1000 l |

2. Technische Daten

| | |
|-------------------------|--|
| Dichte 20 °C | ca. 1,02 - 1,18 g/cm³ (farbtonabhängig) |
| Viskosität 20 °C | 10 ± 3 sec. (4 mm DIN-Becher) |
| Trocknung | Bei Normklima (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchte nach DIN 50014) sowie auf üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte: Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde Schleifbar/Überarbeitbar: nach ca. 2 Stunden |
| | Die Trocknungszeiten können sich bei inhaltsstoffreichen Holzarten verlängern. Nachfolgende Anstriche mit Lasuren, Farben, Lacken frühestens nach ca. 6 Stunden bei Normklima, jedoch innerhalb von 4 Wochen vornehmen. |
| | Niedrige Temperaturen sowie erhöhte Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen. |

3. Verarbeitung

| | |
|-------------------------------|---|
| Vorbereitung | Holzoberfläche säubern. Die Holzoberfläche muss staub- und fettfrei sein. |
| Geprüfte Aufbringmenge | ca. 120–140 ml/m² |
| Anwendungsverfahren | Sprühen in geschlossenen Anlagen (Sprühtunnelverfahren), Streichen, Tauchen, Fluten, Streichautomat, VACUMAT® |
| Anwendung | Koralan® GL 220 ist gebrauchsfertig. Vor Gebrauch gut aufrühren. Das Produkt unverdünnt anwenden. Optimale Verarbeitungstemperatur +15 °C bis +30 °C (gilt für den Untergrund, Koralan® GL 220 und Umgebungstemperatur). Trocknungstemperatur mindestens +5 °C |
| | Die Holzfeuchte darf 15% nicht überschreiten. Tauchbecken nach Gebrauch mit einem Schwimmdeckel versehen, so dass kein Luftpolder entsteht. |
| | Wasserverluste, die durch die Flutanlage zustande kommen, sind entsprechend auszugleichen. |
| | Die Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Applikationen sind einzuhalten. Ein Zwischenschliff ist empfehlenswert. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. |

Anwendungs-empfehlungen

Wir empfehlen grundsätzlich eine Probebeschichtung.

Zweiten Anstrich frühestens nach 2 Stunden (bei Normklima) auftragen. Anwendung des Produktes nur mit geeignetem Deckanstrich. Dieser darf keine biozide Funktion haben und sollte regelmäßig gewartet werden. Während der Verarbeitung für gute Belüftung und Innenventilation sorgen. Fenster und Türen offenhalten.

Sprühen in geschlossenen Anlagen, (Sprühtunnelverfahren) Automatisches Tauchen, Fluten, Streichautomat, Vacumat®

Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen zuführen. Nur in geschlossenen Sprühkammern verwenden, um Aerosolbildung zu vermeiden. Das Biozidprodukt darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt. Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden.

Manuelles Tauchen

Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

4. Besondere Hinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenhinweise:

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale:

EUH208 Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), 1,2-Benzisothiazolin-3-on, 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Anweisungen für Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Niemals einer bewusstlosen Person oder einer Person mit Krämpfen etwas durch den Mund geben.

Nach Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Für frische Luft sorgen.

Bei Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder Wasser ausspülen. Bei Augenreizung wenden Sie sich an Augenarzt.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

| | |
|------------------------------------|--|
| Gebrauchs- und Warnhinweise | <p>Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und/oder pflanzlichen Schädlingen.</p> <p>Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist.</p> <p>Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.</p> <p>Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln kommt.</p> <p>Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Saunaanlagen (innen) und Flächen, die von Fledermäusen genutzt werden, nicht damit behandeln.</p> <p>Hölzer für den Innen-/Wohnbereich nicht behandeln.</p> <p>Bei der Arbeit nicht essen und trinken.</p> <p>Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.</p> <p>Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.</p> <p>Haut und Augenkontakt vermeiden, geeignete Schutzkleidung, z. B. Schutzhandschuhe, Schutzbrille tragen.</p> |
| Risikominimierungsmaßnahmen | <p>Haut- und Augenkontakt vermeiden. Handschuhe (Butylkautschuk NBR (Nitrilkautschuk), Dicke 0,4 mm) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (Undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN 13034) während des Umganges mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden. Vor den Mahlzeiten und nach Gebrauch Hände und exponierte Haut waschen. Verunreinigungen Sie keine Lebensmittel, Essgeschirr oder Oberflächen, die mit Lebens- oder Futtermitteln in Berührung kommen. Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.</p> <p>Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.</p> |
| Lagerung und Umweltschutz | <p>Nur in Originalgebinde lagern!</p> <p>Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen.</p> <p>Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.</p> <p>Nicht bei Temperaturen unter +5 ° C oder über +30° C lagern.</p> |
| Haltbarkeit | <p>Kühl, vor Frost geschützt und trocken im ungeöffneten Originalgebinde gelagert mind. 24 Monate.</p> |

| | |
|--------------------|--|
| Entsorgung | Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in Wertstoff-Sammelbehälter geben. |
| Produktcode | HSW10 |
| EAK/AVV | 03 02 05 - andere Holzschutzmittel die gefährliche Stoffe enthalten. |
| VOC-Gehalt | Gemäß Richtlinie 2004/42/EG darf der Maximalwert (VOC-Gehalt) für dieses Produkt ab 2010: 30 g/l betragen. Der VOC-Gehalt dieses Produktes im gebrauchsfertigen Zustand beträgt <30 g/l. |

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.